

---

Subject: Alopecia Areata - Erfahrung, Behandlung, Wien

Posted by [Max01](#) on Wed, 10 May 2017 11:36:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

ich möchte euch kurz meine Erfahrung mit kreisrundem Haarausfall (krHA) schreiben - vielleicht hilft es ja dem einen oder anderen.

Ich habe (höchstwahrscheinlich) aufgrund von extremen Stress einen krHA bekommen. Daher habe ich zuerst versucht mich zu beruhigen und die Sache nicht zu ernst zu nehmen (klingt leichter als es ist). Das ist mir auch relativ gut gelungen, wobei es wahrscheinlich ein Vorteil ist, dass ich ein Mann bin und nur eine (relativ gut versteckbare) Stelle auf der Oberseite des Kopfes betroffen war. Trotzdem ist es ziemlich wichtig sich zu beruhigen - vielleicht auch Atemübungen zu machen um den Herzschlag zu verlangsamen. Sonst macht man sich noch nervöser und es sind weitere Stellen am Kopf betroffen - aber wie gesagt, ist es in der Theorie leichter als in der Praxis.

Danach bin ich zu meiner Hausärztin gegangen (Dr. Danner-de Mendelsson, 1010 Wien, Kassenarzt). Sie hat die Diagnose krHA gestellt und ein Blutbild gemacht. Da dieses unauffällig war, hat sie mir die Therapiemöglichkeiten aufgezählt und mich zur weiteren Behandlung an einen Hautarzt überwiesen. Ich habe mich für Herrn Dr. Tögl (1150 Wien, Kassenarzt) entschieden, da ich bei ihm sehr schnell einen Termin bekommen habe. Er ist ein äußerst ruhiger, netter und lustiger Typ mit langjähriger Erfahrung als Hautarzt. Hat mir alles erklärt, hat ein ergänzendes Blutbild beauftragt und mir eine Rezept verschrieben. Es handelte sich um eine Lösung aus 30g Dermovate Crin Lsg und 30g Dimethylsulfoxidum, die ich mir dreimal täglich auf die betroffene Stelle auftragen musste. Einen Monat später kam ich mit dem ergänzenden Blutbild zu ihm und er hat sich die Stelle noch einmal angeschaut und meinte, dass schon sehr feine und sehr helle Haare wieder zu sehen sind - das sei aber normal und es dauert auch einige Wochen bzw Monate bis die Haare wieder vollständig vorhanden sind. Er hat mir auch gesagt, welche anderen Therapiemöglichkeiten es noch gibt, aber er hat mir davon abgeraten, da die Therapie mit der erwähnten Lösung Wirkung zeigt. Nächster Kontrolltermin in zwei Monaten

Jeden Morgen habe ich mir auch noch Rosmarin-Hydrolat auf die betroffene Stelle gesprüht (soll die Durchblutung anregen - gibt es bei feeling zu kaufen).

Eine Koryphäe auf dem Gebiet der Alopecia areata soll Univ.Prof. Daisy Maria Kopera in Graz sein. Sie ist aber eine Wahlärztin, hat also keinen Kassenvertrag und muss privat bezahlt werden.

LG Max

---